



## **Niederschrift** **(öffentlicher Teil)**

über die 15. Sitzung des Betriebsausschusses vom  
28.11.2017

**Anwesend:**

siehe Anwesenheitsliste

**Vorsitz:**

Knut Schmidt

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 14. November 2017 eingeladen worden.

Die Sitzung fand im Ausschusszimmer der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen, statt.

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Ende:** 18:55 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Betriebsausschuss beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2018  
Vorlage: FB 3/699/2017
2. Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren  
hier: Neuerlass  
Vorlage: FB 3/702/2017
3. Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016  
hier: Verwendung des Jahresergebnisses  
Vorlage: FB 3/698/2017
4. Berichte
5. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

6. Kanalsanierung Neustraße  
hier: Auftragsvergabe über die Bauarbeiten  
Vorlage: FB 3/705/2017
7. Bestellung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses 2017  
Vorlage: FB 3/701/2017
8. Berichte
9. Anfragen

**Öffentlicher Teil:****TOP 2) Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren  
hier: Neuerlass  
Vorlage: FB 3/702/2017**

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist der Ausschussvorsitzende Schmidt darauf hin, dass es sinnvoll sei, die Beratung des Tagesordnungspunktes 2 vorzuziehen. Die Betriebsausschussmitglieder sprechen sich für die geänderte Beratungsfolge aus.

Der Ausschussvorsitzende Schmidt begrüßt Herrn Gutsche von der PWC AG. Herr Gutsche stellt die Abwassergebührenkalkulation 2018 vor (Anlage 1 – Präsentation) und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

**I. Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren zu erlassen.

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	0

**TOP 1) Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2018  
Vorlage: FB 3/699/2017**

Der Ausschussvorsitzende Schmidt begrüßt Herrn Pickartz von der Stadtwerke Coesfeld GmbH. Herr Pickartz stellt die wesentlichen Eckpunkte des Wirtschaftsplanes für das Geschäftsjahr 2018 vor (Anlage 2 – Präsentation) und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Stv. Havermeier möchte wissen, ob die Abschreibungsdauern nach den verschiedenen Kanalmaterialien festgelegt werden. Herr Pickartz antwortet, dass die Abschreibungsdauer einheitlich für Kanalrohre bei 50 Jahre liegen würde. Höhere Abschreibungsdauern könnten zu Sonderabschreibungen führen, die in der Gebührenkalkulation nicht berücksichtigt werden dürften. Herr Gutsche ergänzt, dass höhere Abschreibungsdauern zu einer höheren kalkulatorischen Verzinsung führen. Die zur Zeit gewählte Abschreibungsdauer berge die Sicherheit für das Abwasserwerk, dass die Abschreibungen auch erwirtschaftet werden würden.

Betriebsleiterin Trudwig stellt den Entwurf des Investitionsplanes für das Geschäftsjahr 2018 vor. Sie weist darauf hin, dass bei der im Herbst durchgeführten Ausschreibung des Biofilters am Pumpwerk 03 – Valve kein Angebot eingegangen sei. Es sei geplant, die Ausschreibung im Frühjahr 2018 zu wiederholen.

SkB. Mönning möchte wissen, ob bei der Kanalsanierung Neustraße Beiträge nach KAG entstehen. Betriebsleiterin Trudwig erklärt, dass die Maßnahme Nr. 4.08 – Kanalsanierung Pfarrgarten/Schwesternheim Krankenhaus auf Privatgrundstücken durchgeführt werde und insofern keine Beitragspflicht entstehe. Bei der Maßnahme Nr. 4.07 Kanalsanierung Neustraße handelt es sich um punktuelle Sanierungen, so dass auch hier voraussichtlich keine Beiträge für die Straßenentwässerung erhoben werden könnten.

Betriebsleiterin Trudwig weist darauf hin, dass die Maßnahme Nr. 4.10 Kanalsanierung Rosengarten kurzfristig ausgeschrieben werde. Es gebe noch diese Woche ein Abstimmungsgespräch mit dem Heimatverein Seppenrade.

Zu der Maßnahme Nr. 5.01 Software Kanalnetzverwaltung erklärt Betriebsleiterin Trudwig, dass diese u. a. der Optimierung des Spülplanes nach Selbstüberwachungsverordnung Abwasser dienen würde.

Der Ausschussvorsitzende Schmidt bittet skB. Mönning, dem Stv. Kortmann auszurichten, dass die Ausschreibung des Biofilters am Pumpwerk 03 – Valve kurzfristig erfolgen werde.

Stv. Havermeier möchte wissen, ob man tatsächlich alle Maßnahmen in 2018 umsetzen werde. Betriebsleiterin Trudwig antwortet, dass bereits mit vielen Maßnahmen begonnen worden sei.

SkB. Mönning fragt nach, ob aufgrund des derzeitigen Preisniveaus im Baugewerbe Maßnahmen geschoben werden könnten. Betriebsleiterin Trudwig erklärt, dass dies nicht möglich sei.

### **I. Beschlussvorschlag:**

Dem Stadtrat wird die Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes für das Geschäftsjahr 2018 entsprechend der Anlage empfohlen.

1. Erfolgsplan
  2. Ziffer 10: Jahresüberschuss 1.245.000,00 €
2. Vermögensplan
  - Mittelbedarf/Mittelverwendung 4.194.000,00 €
3. Vermögensplanung 2019 – 2021  
in der vorgelegten Fassung
4. Stellenübersicht  
Das Abwasserwerk hat kein eigenes Personal
5. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des im Vermögensplan benötigten Mittelbedarfs für 2018 notwendig ist, wird auf 1.196.000,00 € festgesetzt.
6. Der Gesamtbedarf der Verpflichtungsermächtigungen für 2018 wird auf 2.270.000,00 € festgesetzt.
7. Der Höchstbetrag für Kassenkredite 2018 wird auf 1.000.000,00 € festgesetzt.

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	0

**TOP 3) Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016  
hier: Verwendung des Jahresergebnisses  
Vorlage: FB 3/698/2017**

Stv. Gernitz möchte wissen, ob der Gebührenzahler bei einer Gewinnabführung zusätzlich belastet werden würde. Herr Gutsche erklärt, dass es für den Gebührenzahler unerheblich sei, ob der Gewinn ausgeschüttet werden würde oder nicht.

SkB. Borgmann erklärt, dass der UWG-Fraktion die kalkulatorische Zinssatzhöhe von 5,8 % zu hoch sei. Daher werde man der Alternative 2 zustimmen.

SkB. Mönning weist darauf hin, dass der Gebührenzahler nicht zur Finanzierung von Projekten, die dieser nicht gewollt habe, herangezogen werden solle. Insofern spreche sich die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für die Alternative 2 aus.

SkB. Zanirato ist der Ansicht, dass man das Kapital für ein bestimmtes Projekt verwenden solle. Dann könnte sich jeder etwas darunter vorstellen. Daher halte er Alternative 2 für sinnvoll. Er schlägt vor, einmalig 5 Millionen Euro zu entnehmen für die Finanzierung eines bestimmten Projektes.

Stv. Gernitz erklärt, dass aufgrund der Vielzahl der Aufwendungen für Schulen der Alternative 1 den Vorzug gegeben werde.

Stv. Möllmann unterstreicht Stv. Gernitz' Aussage. Auch die CDU-Fraktion sei für die Alternative 1. Er habe den Eindruck, dass fraktionsübergreifend die Zustimmung bestehe, eine einmalige Kapitalentnahme durchzuführen.

**I. Beschlussvorschlag:**

Dem Rat wird folgender Beschluss empfohlen:

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2016 wird dem städtischen Haushalt in Höhe von 735.187,39 € und der Rücklage in Höhe von 521.514,41 € zugeführt.

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	0

**TOP 4) Berichte**  
- Fehlanzeige -

**TOP 5) Anfragen**

SkB. Mönning möchte wissen, wann die Baustelle Olfener Straße beendet sei. Die Verwaltung sichert zu, den Landesbetrieb Straßen NRW auf eine zeitnahe Beendigung zu drängen.

---

Knut Schmidt  
Vorsitzende/r

---

Sabine Liebing  
Schriftführer/in

## Anwesenheitsliste

### zur 15. Sitzung des Betriebsausschusses

### der Stadt Lüdinghausen am 28.11.2017

#### anwesend:

#### Bürgermeister

Borgmann, Richard Bürgermeister	
------------------------------------	--

#### CDU-Fraktion

Möllmann, Bernhard	
Schmidt, Knut	
Suttrup, Thomas	
Waldt, Klaus-Dieter Dr.	

#### SPD-Fraktion

Gernitz, Niko	
Havermeier, Dirk	

#### Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Mönning, Peter	
Sonne, Dennis	

#### UWG-Fraktion

Borgmann, Rafael	
------------------	--

#### FDP-Fraktion

Zanirato, Enrico	
------------------	--

#### von der Verwaltung

Liebing, Sabine	
Trudwig, Ellen	

#### Gäste

Gutsche, Thomas	
Pickartz, Klaus	

**Entschuldigt:****SPD-Fraktion**

Spiekermann-Blankertz, Michael	
-----------------------------------	--